

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

24.08.2012

Staatsminister Morlok besucht Johnson Controls Sachsen-Batterien GmbH & Co. KG

Staatsminister Sven Morlok hat bei einem Besuch der Johnson Controls Sachsen-Batterien GmbH & Co. KG durch den Geschäftsführer Johann-Friedrich Dempwolff sowie den Werkleiter, Matthias Horn, die 14.000.000ste produzierte AGM Batterie überreicht bekommen. Diese Batterien sind besonders leistungsfähig und werden in PKW mit Start-Stopp-Automatik verbaut. Anlass für den Unternehmensbesuch ist der Werkausbau: Die Kapazität des Werkes soll bis zum Frühjahr 2012 auf 6,6 Millionen produzierte Batterien pro Jahr gesteigert werden.

„Die Johnson Controls Sachsen-Batterien GmbH & Co. KG ist ein wichtiger Arbeitgeber für den Wirtschaftsstandort Zwickau. Der Freistaat Sachsen unterstützt Unternehmen mit verschiedenen Fördermöglichkeiten. Zu sehen, dass diese Wirkung zeigen, ist mehr als erfreulich“, so Staatsminister Sven Morlok. „Ich bedanke mich sehr für die überreichte Batterie als Symbol für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat und ansässigen Unternehmen“, so Morlok weiter.

Nach der Vorstellung des Unternehmens und den Mitarbeitern sowie einem Rundgang durch die Produktionshalle, haben Staatsminister Morlok und der Geschäftsführer, Johann-Friedrich Dempwolff, die Möglichkeit für ein Gespräch über die weitere Entwicklung des Unternehmens am Standort Zwickau genutzt. Die Johnson Controls Sachsen-Batterien GmbH & Co. KG investierte in jüngster Zeit bereits in den Bau einer neuer Produktionshalle, die Errichtung eines neuen Versandlagers befindet sich derzeit in der Umsetzung.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit, Energie
und Klimaschutz**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.